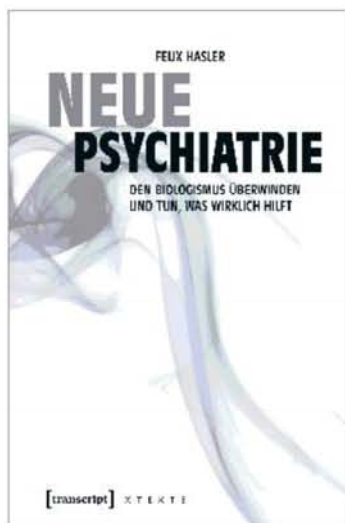




Felix Hasler: »Neue Psychiatrie – Den Biologismus überwinden und tun, was wirklich hilft«

Rezension von Peter Lehmann

Elf Jahre nach seinem Buch »Neuromythologie – Eine Streitschrift gegen die Deutungsmacht der Hirnforschung« listet der Liechtensteiner Pharmakologe und Wissenschaftsjournalist Felix Hasler (geb. 1965) die neuen Fehlschläge der modernen psychiatrischen Hirnforschung auf: die der Informatik entlehnten, jedoch nicht gefundenen neuronalen Schaltkreise; die moderne psychiatrische Genetik und ihre nirgends gefundenen Kandidatengene für die diagnostizierten psychischen Krankheiten; die aussagelosen bildgebenden Verfahren; das Human-Brain-Projekt und seine unerfüllte vereinheitlichte Theorie des Gehirns. Große Sprüche, alles habe Milliardensummen verschlungen, ein Desaster der Biopsychiatrie, die sich davon jedoch unbeeindruckt zeige. Wie kaum ein anderer erläutert der Autor dies alles in auch für medizinische Laien verständlicher Sprache, flüssig, hoch informativ und faktenbelegt.

Die »neue Psychiatrie« sieht er in der Psychiatrie-Enquete und der Sozialpsychiatrie angelegt, in der Zusammenarbeit mit Menschen mit Erfahrungswissen, im Trialog, in Reformansätzen wie der Soteria-Bewegung und dem Offenen Dialog, in Halluzinogenen wie Psilocybin, in digitalen Versorgungsansätzen und Chatbots, im Prinzip »Verhandeln statt Behandeln«. Hoppla: das unteilbare Menschenrecht auf körperliche Unversehrtheit eine Verhandlungssache? »Wer, wenn nicht Experten mit gelebter Erfahrung können definieren, worauf es ankommt und worauf man ganz pragmatisch die Prioritäten legen sollte« fragt Hasler im Kapitel »Experten durch Erfahrung. Die Stimme der Betroffenen«. Leider suchte er offenbar einzig bei Psychiatern solche Informationen. Von den ca. 200 Literaturangaben stammt mit dem Buch »On Our Own« (»Auf eigene Faust«) von Judi Chamberlin aus dem Jahr 1978 gerade mal 1 Quelle von einem psychiatriebetroffenen Menschen. Trotz dieser Fehlleistung empfehle ich das Buch allen, die sich einen Überblick über die Flops und Hoffnungen der »neuen Psychiatrie«, viele Formen von Pseudo-Betroffenenbeteiligung inklusive, verschaffen wollen. Hasler, Felix: Neue Psychiatrie. Den Biologismus überwinden und tun, was wirklich hilft. Transcript Verlag, Bielefeld 2023. 256 S., print 25 €, eBook 21,99 €